Notfall Rettungsmed 2019 · 22:1–2
<https://doi.org/10.1007/s10049-019-0570-8>
 Online publiziert: 30. Januar 2019
 © Springer Medizin Verlag GmbH, ein Teil von
 Springer Nature 2019

I. Wolff

Redaktion Notfall+Rettungsmedizin, Springer Medizin Verlag GmbH, Heidelberg, Deutschland

#Notfall+Rettungsmedizin

Ihre Zeitschrift crossmedial

Liebe Leserinnen und Leser der *Notfall+Rettungsmedizin*,

mit dieser ersten Ausgabe in 2019 heiße ich Sie herzlich im neuen Jahr willkommen. Abhängig davon, wie lange Sie bereits AbonnentIn der *Notfall+Rettungsmedizin* sind, ist Ihnen diese Zeitschrift, die 2019 bereits im 21. Jahrgang erscheint, sicher wohl bekannt. Achtmal im Jahr erhalten Sie das neue Heft nach Hause oder an den Arbeitsplatz geliefert und können in Ruhe durch die Seiten blättern und sich in den aktuellen gut zusammengestellten Reviews, gewinnbringende Originalarbeiten oder den CME-Fortbildungsartikeln vertiefen. Wenn Sie am Computer, Smartphone oder Tablet sitzen, finden Sie alle Beiträge dort auch

online – sowohl die, die noch gar nicht gedruckt sind und bisher nur „online first“ publiziert wurden, als auch alle bereits erschienen Beiträge von der letzten bis zur ersten Ausgabe aus dem Jahr 1997. Denn über www.springermedizin.de/notfall-und-rettungsmedizin haben Sie als Abonnent auf das komplette Archiv der *Notfall+Rettungsmedizin* Zugang. Falls Sie diesen Zugang noch nicht freigeschaltet haben, finden Sie die Anleitung in drei einfachen Schritten auf der kommenden Seite zusammengestellt.

Und es kommt noch besser: Die Inhalte der *Notfall+Rettungsmedizin* sind auch crossmedial zu finden. Wussten Sie, dass der Springer Medizin Verlag – und damit auch diese Zeitschrift – in den sozialen Medien wie Twitter, Facebook und Instagram präsent ist?

In diesem kurzen Editorial stelle ich Ihnen vor, auf welchen Kanälen Sie Inhalte der *Notfall+Rettungsmedizin* und andere spannende Posts vom Springer Medizin Verlag finden können. Seit 2009 finden Sie uns auf Twitter unter *#SpringerMedizin.de*. Dort haben wir bereits über 8000 Follower, darunter Fachärzte, Ärzte in Weiterbildung, Rettungsdienstfachpersonal, Pflegende und Studierende. Neben den aktuellsten medizinischen News twittern die Kollegen aus der Online-Redaktion auch Kongressnachrichten, Bilder und weitere kurz gefasste Highlights (**Abb. 1a**). Für Studierende und alle, die ihre Informationen aus der Welt der Medizin lieber in mehr Bild und weniger Text verpackt erhalten möchten, sind wir seit 2017 auch auf Instagram unter *#WissenmachtArzt* (**Abb. 1b**) zu finden.

Abb. 1 ▲ Inhalte der Zeitschrift und von SpringerMedizin.de in den sozialen Medien. Screenshot aus **a** Twitter, **b** Instagram, **c** Facebook Infografik aus *Notfall+Rettungsmedizin* 7/18

Abb. 2 ◀ So finden Sie die Angebote. Scannen Sie einfach den QR-Code mit der Kamera Ihres Smartphones und kommen Sie direkt auf die entsprechende Seite

Und natürlich finden Sie uns auch auf facebook. Folgen Sie dort *SpringerMedizin.de*, und Sie erhalten regelmäßig spannende Meldungen, Kasuistiken, Videos und Übersichtsarbeiten direkt in Ihren persönlichen Newsfeed ohne zusätzliche Anmeldung. Kurzweilig aufbereitet werden Sie so dann auch mit Inhalten aus der *Notfall+Rettungsmedizin* versorgt. Zum Beispiel die bildstarke Serie „Einfach und praktisch“ oder die neuen Infografiken zu ausgewählten Leitthemen der Zeitschrift (▣ **Abb. 1c**). Die erste Grafik aus der Reihe erschien im November mit der Ausgabe 7/2018 zum Themenheft „Taktische (Notfall-)Medizin“. Auch weiterhin wollen wir Leitthemen mit Infografiken begleiten; die neue Infografik zum Leitthema Sepsis ist bereits in Arbeit. Diese finden Sie dann in der kommenden Ausgabe 2/2019 der *Notfall+Rettungsmedizin* und ganz sicher auch auf facebook.

Schauen Sie doch einfach mal rein bei facebook, Twitter oder Instagram (▣ **Abb. 2**) und finden Sie interessante Beiträge – nicht nur aus der *Notfall+Rettungsmedizin* – einmal anders aufbereitet als in dem Heft in Ihrem Briefkasten.

Diese Ausgabe ist keinem Leitthema gewidmet und stellt für Sie die neusten Originalarbeiten und Kasuistiken Ihrer Kollegen zusammen.

Viel Spaß bei der Lektüre des Hefts und beim Durchstöbern unserer sozialen Medien.

Ihre Redakteurin

Ines Wolff

Korrespondenzadresse

Dr. I. Wolff

Redaktion Notfall+Rettungsmedizin, Springer Medizin Verlag GmbH
Tiergartenstr. 17, 69121 Heidelberg,
Deutschland
ines.wolff@springer.com

Interessenkonflikt. I. Wolff ist Redakteurin der Zeitschrift *Notfall+Rettungsmedizin*.

Ihr Online-Zugang zu allen Beiträgen der Notfall+Rettungsmedizin

Als Abonnent dieser Zeitschrift haben Sie automatisch online Zugriffsrechte auf das gesamte Beitragsarchiv.

>> Mehr dazu finden Sie hier und auf der ersten Umschlagseite dieser Ausgabe.

Der Zugang zu Ihrer Online-Bibliothek ist im Abonnement Ihrer Zeitschrift inbegriffen. Für den Zugang müssen Sie sich lediglich einmal über www.springermedizin.de/register registrieren.

Über diesen QR-Code schnell und einfach registrieren

Bitte nutzen Sie für die Registrierung **Vor- und Nachname** und **Lieferadresse** wie beim Abonnement der Zeitschrift (siehe Adressaufkleber auf Ihrem Heft). So kann im System die Zugehörigkeit zu Ihrer Zeitschrift sichergestellt werden.

Aufgrund des Heilmittelwerbegesetzes dürfen die Inhalte der Website nur medizinischen Fachkreisen zur Verfügung gestellt werden. Bei der Anmeldung bitten wir Sie deshalb einen **Berufsnachweis** vorzulegen.

Bei Medizern mit Mitgliedschaft in der deutschen Ärztekammer reicht die **einheitliche Fortbildungsnummer** (EFN). Alternativ schicken Sie eine Bestätigung des Arbeitgebers, Studiennachweis oder andere Zeugnisse ganz unkompliziert an kundenservice@springermedizin.de.

Mit Benutzernamen und Passwort haben Sie außerdem Zugang zu den freien Inhalten auf den Seiten von:

<https://www.springermedizin.de/>
<https://www.aerztezeitung.de/>

Sollten Fragen oder Probleme auftauchen, wenden Sie sich einfach an Ihren Kundenservice:

kundenservice@springermedizin.de